

**B39**

# **Bewerbung**

**Initiator\*innen:** Thomas Keßeler (KV Euskirchen)

**Titel:** Dr Thomas Keßeler

## **Foto**



## **Angaben**

**Alter:** 54

**Geschlecht:** m\ "annlich

**Kreisverband:** Kreisverband Euskirchen

**Bezirksverband:** Mittelrhein

**Mailadresse** thomas.kessler@gruene-ratsfraktion.eu

**(optional):**  
**Facebook** <https://www.facebook.com/thomaskesselereu>

**(optional):**  
**Instagram** <https://www.instagram.com/thomaskesselereu/>

**(optional):**  
**Website** thomas-kessler.de

## **Selbstvorstellung**

Liebe Freundinnen und Freunde,

- die **Energiewende** und die **Mobilitätswende**
  
- die **aktive Gestaltung der Veränderung**
  
- die **Transformation der Energiesysteme** und der **Mobilitätsprozesse**

kann nur gelingen, wenn wir gleichzeitig den **gesellschaftlichen Zusammenhalt** stärken und fördern.

Der nächste Landtag entscheidet nicht nur über den **Ausstieg aus der Braunkohle** und den definitiven **Erhalt aller Dörfer**. Der neue Landtag und die neue Landesregierung müssen auch gewährleisten, dass die Erneuerbaren Energien in NRW schnell und zwar extrem schnell, ausgebaut werden, denn nur dann kann der Braunkohleausstieg gelingen. Wir brauchen einen **Quantensprung** beim Ausbau von Sonne und Wind.

Mit über 20 Jahren Industrie- und Handwerkserfahrung gestalte ich als Solarteur die Energiewende jeden Tag aktiv mit. Die praktische Gestaltung dieses Transformationsprozesses im gesellschaftlichen Kontext ist meine Kernkompetenz. Diese Expertise würde ich gerne in den nächsten Landtag einbringen.

Am 14. Juli, und in den Tagen und Wochen danach, habe ich gespürt was **Solidarität und gesellschaftlicher Zusammenhalt** bedeuten. Der kleine Veybach, der mit einem Meter Breite durch Wißkirchen, unserem 1000-Seelendorf, in dem ich Ortsvorsteher bin, fließt, wuchs zu einem über 600 Meter breiten Strom an. Über 200 Haushalte waren betroffen und werden es noch lange sein. Der Klimawandel stand bei uns buchstäblich in unseren Erdgeschoss. In den Tagen und Wochen nach der Katastrophe habe ich maßgeblich alle Aktivitäten bei uns koordiniert. Verantwortung zu übernehmen scheint mein Ding zu sein. Nun muß der **Wiederaufbau** vorangetrieben, wirklicher **Katastrophenschutz** etabliert und **Retentionsflächen** geschaffen werden. Ein weiter so bei Bebauungsplänen darf es nicht so geben.

Mit meiner **Erfahrung, Fachkompetenz** und der **Verwurzelung in meiner Heimat**, der **Eifel**, welche vom Hochwasser so stark getroffen wurde, möchte ich die nächste Landesregierung mit GRÜNER Beteiligung als Euer Landtagsabgeordneter unterstützen.

Euer

Thomas

erstes offenes Votum des KV Euskirchen

siebtes offenes Votum des Bezirksverbands Mittelrhein